

MÖR

APR

Musikagenda

MÄRZ
APRIL 2015

www.hslu.ch/musik

MÄRZ 2015

03	Di 20:30	Teacher's Concert <i>Christoph Stiefel's Isorhythm Orchestra</i>	Jazzkantine Luzern
05	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Serafin Heusser, Gesang</i>	Musikpavillon Obergrund
	Do 19:30	Bachelor-Projektkonzerte Klassik <i>Simone Felber, Gesang; Roman Müller, Klavier</i>	Saal Dreilinden
	Do 19:30	Bachelor-Projektkonzert Klassik <i>Anna-Barbara Rösch, Querflöte</i> Konzertwiederholung: SA 07.03.2015, 13.30 h, Saal Dreilinden	Musikschule Konservatorium Bern
08	So 15:00	Gottesdienst mit Gesangsklassen <i>Hans-Jürg Rickenbacher und Liliane Zürcher, Leitung</i>	Jesuitenkirche Luzern
09	Mo 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Mathias Brandenberger, Maris Egli, Samuel Messerli, Schlagzeug</i>	Jazzkantine Luzern
10	Di 18:30	Podium – Gesang Alle Podien siehe www.hslu.ch/musik > Agenda	Musikpavillon Obergrund
	Di 19:30	Step Across The Border – Garth Knox <i>Studierende der Hochschule Luzern. Sascha Armbruster und Garth Knox, Einstudierung</i>	Theater Pavillon Luzern
	Di 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Joel Studler, Félix Fivaz, Emanuel Mörgeli, Schlagzeug</i>	Jazzkantine Luzern
11/ 12	Mi/Do 18:30	Konzerteinführung zum Sinfoniekonzert des LSO <i>Werke von Erich Wolfgang Korngold. Ensemble HELIX der Hochschule Luzern; Mark Sattler, Moderation</i>	Konzertsaal KKL Luzern
11	Mi 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Steffen Peters, Stanislav Sandronov, E-Bass; Jonas Künzli, Kontrabass</i>	Jazzkantine Luzern
12	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Weronika Chodakowska, Klavier</i>	Musikpavillon Obergrund
	Do 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Daniel Rapold, Trompete; Veronika Schnattinger, Violine</i>	Jazzkantine Luzern
13	Fr 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Despina Corazza, Adeline Hasler, Lea Mathis, Gesang</i>	Jazzkantine Luzern
15	So 15:00	Gottesdienst mit Posaunenklasse <i>Markus Wüest, Leitung</i>	Jesuitenkirche Luzern
16	Mo 18:00	MusicTalk – Anselm Gerhard Die atemberaubende Ambivalenz der Terz: Registerwechsel, (Ton-)Geschlecht und Emotion in der Oper des 19. Jahrhunderts. In Zusammenarbeit mit der SMG, Sektion Luzern	Zentralstrasse 18, Raum 429 Luzern
	Mo 18:30	Soirée lundi	Powalla-Saal Unterlöchli
	Mo 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Margret Horrer, Gesang; Tillmann Ostendarp, Posaune</i>	Jazzkantine Luzern
17	Di 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Raffael Pochanke, Jonas Ruppen, Felix Trippel, Klavier</i>	Jazzkantine Luzern
18	Mi 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Manuel Büchel, David Hasler, Samuel Kuntz, Gitarre</i>	Jazzkantine Luzern
19	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Valéry Burot, Gitarre</i>	Musikpavillon Obergrund
	Do 16:30	Buchvernissage «Reiseziel: immaterielles Kulturerbe» <i>Kurt Luger, UNESCO-Lehrstuhlinhaber, Referent</i>	Zentralstrasse 9, Raum 1.24 Luzern
	Do 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Martin Schenker, Florian Respondek, Gitarre; John Dickinson, Vibrafon</i>	Jazzkantine Luzern
20	Fr 20:30	Bachelor-Projektkonzerte Jazz <i>Benjamin Knecht, Saxofon; Mathieu Voisard, Flöte; Naima Gürth, Saxofon</i>	Jazzkantine Luzern
24	Di 18:30	MusicTalk – Richard Wagner in Luzern Kunst und Leben. Das Siegfried-Idyll von Richard Wagner. <i>Ulrich Konrad, Würzburg; Tihomir Popovic, Moderation</i>	Zentralstrasse 18, Raum 429 Luzern
	Di 19:30	Chorkonzert im Rahmen Lucerne Festival zu Ostern <i>Carl Heinrich Graun, Der Tod Jesu. Solisten, Akademiechor und Junge Philharmonie Zentralschweiz. Howard Arman, Leitung</i>	Jesuitenkirche Luzern
	Di 20:30	Workshopkonzerte Jazz Repertoire <i>Workshopkonzerte in der Regel dienstags und mittwochs.</i>	Jazzkantine Luzern
26	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Marina Vasilyeva, Klavier</i>	Musikpavillon Obergrund

APRIL 2015

3	Fr 19:30	Meditation am Karfreitag <i>César Franck, Die Sieben Worte Jesu am Kreuz; Maurice Duruflé, aus Vier Motetten. Solistenensemble der Hochschule Luzern, Vokalensemble und Orchester des Collegium Musicum. Pascal Mayer, Leitung. Dr. P. Hansruedi Kleiber SJ, Meditation</i>	Jesuitenkirche Luzern
5	So 17:00	Festgottesdienst an Ostern <i>Charles Gounod, Messe solennelle. Maria C. Schmid, Sopran; Hans-Jürg Rickenbacher Tenor; Peter Brechbühler, Bass; Luzerner Kantorei, Chor und Orchester des Collegium Musicum Luzern. Pascal Mayer, Leitung</i>	Jesuitenkirche Luzern
15	Mi 19:00	MusicTalk – Lorenz Kilchenmann, Olivier Senn «Let the groove get you to move» – Der Zusammenhang zwischen Microtiming und Bewegungsverhalten in Jazz und Funk	Jazzkantine Luzern
16	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Teodora Ducariu, Flöte</i>	Musikpavillon Obergrund
16– 18	Do–Sa	Festival «Wege der Wahrnehmung» Musik und Politik. <i>Studierende der Hochschule Luzern</i>	Neubad Luzern
19	So 17:00	Gottesdienst mit Gesangsklassen <i>Hans-Jürg Rickenbacher und Liliane Zürcher, Leitung</i>	Jesuitenkirche Luzern
	So 17:00	Preisträgerkonzert der Stiftung für Junge Musiktalente Meggen <i>Witold Moniewski, Kontrabass; Aimi Sugo, Klavier; Lucerne Chamber Orchestra. Dan Dodds, Leitung</i>	Gemeindesaal Meggen
21	Di 18:30	MusicTalk – Richard Wagner in Luzern Wagners volkstümliche Weisen und seine touristischen Inspirationen. <i>Christian Thorau, Potsdam; Tihomir Popovic, Moderation</i>	Zentralstrasse 18, Raum 429 Luzern
22	Mi 12:15	MittWortsMusik – los g lassen	Jesuitenkirche Luzern
23	Do 20:30	Big Band-Konzert <i>Ed Partyka, Leitung</i>	Jazzkantine Luzern
	Do 12:30	Lunchtime-Konzert	Musikpavillon Obergrund
26	So 17:00	Gottesdienst mit Posaunenklasse <i>Markus Wüest, Leitung</i>	Jesuitenkirche Luzern
	So 17:00	SAXELN <i>Saxofonklasse der Hochschule Luzern; Sascha Armbruster/Beat Hofstetter, Leitung</i>	Mattliisaal Sachseln
27	Mo 18:30	Soirée lundi	Powalla-Saal Unterlöchli
29	Mi 12:15	MittWortsMusik – los g lassen	Jesuitenkirche Luzern
	Mi 19:30	Chormusik am Abend	Mattäuskirche Luzern
30	Do 12:30	Lunchtime-Konzert <i>Fiona Jäntti, Violine</i>	Musikpavillon Obergrund
	Do 20:30	4. JazzDayFestival Am vierten internationalen Tag des Jazz	Jazzkantine Luzern

Detaillierter Veranstaltungskalender siehe www.hslu.ch/musik

10 Di 19:30 Eintritt frei
Kollekte

Theater Pavillon
Luzern

Step Across The Border – Garth Knox

Studierende der Hochschule Luzern

Sascha Armbruster und Garth Knox, Einstudierung

Der irische Bratschist Garth Knox ist im Bereich der zeitgenössischen Musik einer der renommiertesten seines Fachs. Als langjähriges Mitglied des Ensemble InterContemporain Paris (1983–1990) und des Arditti Quartetts London (1990–1997) hat er Werke von György Ligeti, Iannis Xenakis, Karlheinz Stockhausen, Pierre Boulez, György Kurtág, Salvatore Sciarrino, Hans Werner Henze u.a. uraufgeführt. Seine neueste CD «Saltarallo», welche 2012 bei ECM erschien, zeigt jedoch noch ein wesentlich breiteres Spektrum auf. Für diese Produktion spielte er Musik der Renaissance, des Barock sowie eigene Kompositionen auf der Bratsche, der Fiddle sowie der Viola d'Amore ein. Garth Knox wird mit Studierenden neben auskomponierten Werken für mehrere Bratschen in Anlehnung an seine Kompositionen improvisatorisch weitere Stücke entwickeln.

www.garthknox.org



Garth Knox

Foto François Figlarz

11/12 Mi/Do 18:30 Kartenverkauf
www.sinfonieorchester.ch

Konzertsaal KKL
Luzern

Konzerteinführung zu den LSO-Sinfoniekonzerten

Ensemble HELIX. Studierende der Hochschule Luzern – Musik.

Mark Sattler, Moderation

Bei den «klingenden Konzerteinführungen» des Luzerner Sinfonieorchesters werden Studierende aus dem Studiengang «Interpretation in Contemporary Music» eingeladen, Werke aufzuführen, die eine Verbindung zum anschliessenden Orchesterprogramm herstellen.

Die Konzerteinführungen bieten den Studierenden die seltene Gelegenheit, zum einen solistisch und kammermusikalisch im Konzertsaal des KKL Luzerns aufzutreten, zum anderen mit führenden Komponistinnen und Komponisten der Gegenwart zusammenzuarbeiten.

MusicTalks

Musik nicht nur spielen, sondern auch Musik hören, Musik denken, über Musik sprechen: In der Reihe «Music-Talks» kommen renommierte Musikerinnen, Musikwissenschaftler, Komponistinnen und andere Musikexperten als Gäste an der Hochschule Luzern zu Wort.

In einer neuen Vortragsreihe sollen die Luzerner Jahre Richard Wagners von führenden Vertretern der heutigen Wagner-Forschung unter die Lupe genommen werden.

Besondere Aufmerksamkeit wird dabei den Bezügen Wagners zu Luzern und zur (Zentral)Schweiz geschenkt.

16.3. Mo 18:00 Eintritt frei Zentralstrasse 18, Raum 429 Luzern

Die atemberaubende Ambivalenz der Terz: Registerwechsel, (Ton-)Geschlecht und Emotion in der Oper des 19. Jahrhunderts

Anselm Gerhard, Professor für Musikwissenschaften an der Universität Bern

In Zusammenarbeit mit der SMG, Sektion Luzern

24.3. Di 18:30 Eintritt frei Zentralstrasse 18, Raum 429 Luzern

Richard Wagner in Luzern Kunst und Leben. Das Siegfried-Idyll von Richard Wagner

Ulrich Konrad, Würzburg; Tihomir Popovic, Moderation

Gefördert von der Schweizerischen Richard Wagner-Gesellschaft

15.4. Mi 19:00 Eintritt frei Jazzkantine Luzern

«Let the groove get you to move» – Der Zusammenhang zwischen Microtiming und Bewegungsverhalten in Jazz und Funk

Lorenz Kilchenmann, Luzern

Olivier Senn, Luzern

21.4. Di 18:30 Eintritt frei Zentralstrasse 18, Raum 429 Luzern

Richard Wagner in Luzern Wagners volkstümliche Weisen und seine touristischen Inspirationen

Christian Thorau, Potsdam; Tihomir Popovic, Moderation

Gefördert von der Schweizerischen Richard Wagner-Gesellschaft



Christian Thorau
Foto Karla Fritze

Chorkonzert

Im Rahmen von Lucerne Festival zu Ostern Carl Heinrich Graun, Der Tod Jesu

Katharina Persicke, Sopran; Gabriela Bürgler, Sopran; Nino Aurelio Gmünder, Tenor; Christopher Tonkin, Bass

*Akademiechor und Junge Philharmonie Zentralschweiz
Howard Arman, Leitung*

Carl Heinrich Graun, Der Tod Jesu

Die Musikgeschichte kann manchmal grausam sein. Mehr als hundert Jahre lang, seit der Uraufführung im Jahr 1755, galt Carl Heinrich Grauns Passionskantate *Der Tod Jesu* als das Paradestück schlechthin für jeden Karfreitag, bis sie von den wiederentdeckten Passionen Johann Sebastian Bachs verdrängt wurde und fast völlig in Vergessenheit geriet. Dabei hatte Graun, der als Kapellmeister am preussischen Königshof wirkte und ein enger Freund Friedrichs des Grossen war, ein Werk geschaffen, dessen empfindsame zwischen Barock und Frühklassik angesiedelte Klangsprache die Herzen der Hörer zu rühren und ihre Seelen zu erheben vermochte. Eine Musik, wie sie nicht besser zur meditativen Einkehr in der Passionszeit geeignet sein könnte. Doch im ausgehenden 19. Jahrhundert waren diese Qualitäten nicht mehr gefragt: Ein Rezensent meinte gar, dass sich *Der Tod Jesu* im Vergleich zur Matthäus-Passion wie eine «hübsche Dorfkirche neben dem Kölner Dom» ausnehme. Doch eigentlich könnte man genau diese «Kritik» auch als Kompliment auffassen.



Howard Arman

Foto Christiane Höhne

16.–18. Eintritt frei
KollekteNeubad
Luzern**Festival «Wege der Wahrnehmung»
Musik und Politik***Studierende und Dozierende der Hochschule Luzern*

Wohl nie war Musik so deutlich beeinflusst von Politik wie im 20. Jahrhundert. Ob als Reaktion auf Krieg und Holocaust, als Ergebnis von gesellschaftlicher Revolution, als Resultat von Einmischung durch totalitäre (und auch demokratische) Regimes, die ihre Macht gerne durch teils massive kulturelle Einflussnahme untermauerten; die romantische Vorstellung, dass Musik in einem «absoluten» in sich geschlossenen Bereich jenseits vom Alltag entsteht ist heute kaum noch nachzuvollziehen.

Beim Festival «Wege der Wahrnehmung» werden jedes Jahr Themen aufgegriffen, die für die Entwicklung der Musik im 20. und 21. Jahrhundert eine prägende Rolle gespielt haben. In der diesjährigen Ausgabe «Musik und Politik» führen Studierende der Hochschule Luzern zentrale Werke aus beiden Jahrhunderten auf, von Komponisten wie Hanns Eisler, Luigi Nono, Frederic Rzewski, Louis Andriessen, Nikolaus A. Huber und Georg Katzer sowie von Kompositionsstudierenden der Hochschule Luzern.

19 So Kartenverkauf
17:00 www.musikstiftungmeggen.chGemeindesaal
Meggen**Preisträgerkonzert der Stiftung für Junge
Musiktalente Meggen***Witold Moniewski, Kontrabass. Aimi Sugo, Klavier. Lucerne Chamber Orchestra. Dan Dodds, Leitung, Leitung*

Die Stiftung für junge Musiktalente Meggen verschafft hochbegabten Musiktalenten im klassischen Bereich einen Soloauftritt. Die ausgewählten Talente erhalten Gelegenheit zu einem kammermusikalischen Auftritt im Rahmen einer Matinee sowie zu einem Soloauftritt mit Orchester. Die Preisträger 2014/15 sind die Pianistin Aimi Sugo (Hochschule der Künste Bern) und der Kontrabassist Witold Moniewski (Hochschule Luzern). Unter der Leitung von Daniel Dodds wird das Lucerne Chamber Orchestra die beiden Solisten im Orchesterkonzert vom Sonntag, 19. April 2015 im Gemeindesaal Meggen begleiten. Gespielt werden Werke von Maurice Ravel, Frédéric Chopin, Franz Anton Hoffmeister und Dag Wirèn.

SAXELN

Werke von Johann Sebastian Bach, Jean-Baptiste Singelée, Jacques Wildberger und Phil Woods

In Zusammenarbeit mit der Kulturkommission Sachsels
Saxofonklasse der Hochschule Luzern.

Sascha Armbruster/Beat Hofstetter, Leitung

Mit dem Programm «Saxeln» stellt sich die Saxofonklasse der Hochschule Luzern unter der Leitung von Sascha Armbruster und Beat Hofstetter im Kanton Obwalden vor. Im Wechselspiel von Ensemblewerken und Solostücken, Originalkompositionen und Bearbeitungen wird eine faszinierende Mischung von idiomatischen Saxofonkompositionen zu hören sein. Während die Solokompositionen die Klangtiefen des Instruments in allen Farben und Schattierungen ausloten, stellen die Bearbeitungen der – im Original für Orgel geschriebenen – Kompositionen von Johann Sebastian Bach, den homogenen pastellartigen Klang des Instruments ins Zentrum.



Redaktion

Cornelia Dillier
Ana Molina
Beatrice Windlin

Layout

Stefanie Kyburz

Druck

Brunner AG

Kontakt

Hochschule Luzern – Musik
Zentralstrasse 18
6003 Luzern
T +41 41 249 26 00
musik@hslu.ch